

Niederschrift

04/2023-28

über die 4. Sitzung der **Gemeindevertretung Boostedt**

am Dienstag, den 28. November 2023, 19:30 Uhr

im „Hof Lübbe“, Dorfring 32, in Boostedt

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

- | | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| 1. Bm Hartmut König | 11. GV Karl-Johann Lorenzen |
| 2. GV Kay Bartling | 12. GV'in Gabriele Luka-Reiter |
| 3. GV Tim Böckenhauer | 13. GV'in Bianka Mathiak-Fürstenwerth |
| 5. GV Wolfgang Brückner | 14. GV'in Dagmar Neumann |
| 6. GV Erik Clausen | 15. GV'in Kathrin Sawade |
| 7. GV Detlef Emmerlich | 16. GV'in Martina Siegesmund |
| 8. GV Michael Feldmann | 17. GV Joachim Siercks |
| 8. GV Michael Gohl | 18. GV'in Birgit Vonderschmitt |
| 9. GV Gernot Haase | 19. GV Martin Zimmer |

2. Es fehlten entschuldigt:

-

3. Es fehlten unentschuldigt:

-

4. Gäste

AV Jörg Wrage
Seniorenbeiratsvorsitzender Werner Gohl

Schuldirektorin Dagmar Drummen

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Verwaltungsfachangestellter Sven Villwock
Verwaltungsfachangestellte Kaja Paffendorf
Amtsmitarbeiterin Corinna Friedrichs

Diese zugleich als Protokollführerin

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2) Verpflichtung eines nachgerückten Mitgliedes in die Gemeindevertretung (Michael Gohl f. d. ausgeschiedene GV'in Gesa Bierstedt)
- 3) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4) Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2023
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Einwohnerfragezeit – Teil I
- 7) Wahlen zur Neu- und Nachbesetzung der Ausschüsse laut Hauptsatzung
- 8) Nachwahl einer Vertretung für den Amtsausschuss
- 9) Wahl zur Anpassung der globalen Poolstellvertretungen der Fraktionen
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung der Landesunterkunft in der Gemeinde Boostedt
- 11) Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Justizschule in Boostedt
- 12) 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „nördlich der Grundstücke Stückenredder 1 und 3, südlich der Grundstücke Neumünsterstraße 107 und 109, westlich der K 111 und östlich der AKN“ – Abwägung eingegangener Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
- 13) 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“ PV-Freiflächenanlage– Erweiterung des Geltungsbereiches
- 14) Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 52 der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“ – Erweiterung des Geltungsbereiches
- 15) Auftragsvergabe Brunnensanierung
- 16) Beratung und ggf. Beschlussfassung über Wärmeplanung
- 17) Beratung und Beschlussfassung über die Höhe des Erfrischungsgeldes für Wahlhelfer*innen
- 18) Einwohnerfragezeit – Teil II
- 19) Anfragen, Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 20) Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 50 „GeLoPark Boostedt – Bauabschnitt II
- 21) Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes

III. Öffentlicher Teil

- 22) Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, namentlich Amtsvorsteher Jörg Wrage, Seniorenbeiratsvorsitzenden Werner Gohl und Schulleiterin Dagmar Drumm. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen war und dass die Beschlussfähigkeit besteht. Es sind alle Gemeindevertreter anwesend.

TOP 2 - Verpflichtung eines nachrückten Mitgliedes in die Gemeindevertretung (Michael Gohl f. d. ausgeschiedene GV'in Gesa Bierstedt)

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König berichtet, dass Gesa Bierstedt ihr Mandat als Gemeindevertreterin niedergelegt hat. Sie wird zu der Gemeindevertreteritzung am 13.12.2023 eingeladen und dort verabschiedet werden.

A01.3.1

Sodann verpflichtet Bm Hartmut König den nachrückenden GV Michael Gohl durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten sowie auf die Einhaltung der Verschwiegenheitspflicht und führt ihn als Mitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Boostedt in seine Tätigkeit ein.

A01.3.1

TOP 3 - Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 20 und 21 in einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

A01.3.1 z. A.

TOP 4 - Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2023

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

GV Wolfgang Brückner moniert, unter TOP 13 und 14 habe es unterschiedliche Auffassungen der Gemeindevertreter gegeben, über welche in der Planzeichnung farblich markierten Flurstücke es abzustimmen galt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2023 unter TOP13 und TOP14 wie folgt zu ergänzen:

A01.3.1 z.
Änderung

„Hierzu ist anzumerken, dass es unter den Gemeindevertretern unterschiedliche Auffassungen gab, über welche in der vorgelegten Planzeichnung farblich markierten Flurstücke es abzustimmen gilt.“

A01.3.1 z. A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **4**

TOP 5 – Bericht des Bürgermeisters

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Bericht des Bürgermeisters liegt diesem Protokoll als **Anlage 1** bei.

TOP 6 - Einwohnerfragezeit – Teil I

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bürgerin Sabine Tepe erkundigt sich, was die Einwohnerversammlung bewirkt hat. Bm Hartmut König antwortet, die Politik wollte die Stimmung innerhalb der Bevölkerung durch die Einwohnerversammlung aufnehmen. Es wurde in einer interfraktionellen Sitzung in der darauffolgenden Woche ausführlich besprochen, wie mit den Wortmeldungen umgegangen werden soll. Die Gemeindevertretung hat eine Meinung gefunden. Zusätzlich hat auch das DRK bereits auf Beanstandungen, die in der Einwohnerversammlung genannt wurden, reagiert und bemängelte Punkte angegangen. Hier verweist Bm Hartmut König auch nochmal auf seinen heutigen Bericht.

Bürgerin Iris Enninga fragt ob Veränderungen geplant sind, um den Bürger*innen ein besseres Sicherheitsgefühl zu geben. Sie spricht die Lage am Bahnhof an und auch, dass ihrem Sohn vor Kurzem das Fahrradschloss aufgebrochen wurde. Bm Hartmut König erklärt, es gebe eine langfristige Planung, wonach Fahrradunterstände am Bahnhof geschaffen werden sollen. Zusätzlich sind für Anfang 2024 Gespräche mit dem Besitzer des Bahnhofes geplant, um in Erfahrung zu bringen, ob eine Belebung geplant ist. Darüber hinaus versichert er, er stehe im regelmäßigen Austausch mit der AKN, gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Bau- und Konversionsausschusses. Dort werden auch Themen wie Sicherheit und Beleuchtung angesprochen werden.

Weiter bemängelt Bürgerin Iris Enninga, dass die Busse oft überfüllt sind und gerade auch in den Abendstunden, nicht alle Fahrgäste mitgenommen werden. Bm Hartmut König wird hierzu Rücksprache mit den Stadtwerken Neumünster halten.

Bm zur Klärung

TOP 7 – Wahlen zur Neu- und Nachbesetzung der Ausschüsse laut Hauptsatzung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

GV Jan Ole Notzeblum, erklärt, durch den Mandatsverzicht von Gesa Bierstedt als Gemeindevertreterin ist eine Nachwahl und Nachbesetzung der Ausschüsse erforderlich. Er verliest die entsprechenden Anträge der SPD-Fraktion vom 14.11.2023.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Jan Langmaack als Bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Jugend, Sport, Senioren und Soziales zu wählen, sowie Frau Gesa Bierstedt als Bürgerliches Mitglied in den Schul- und Kulturausschuss.

Weiter beschließt die Gemeindevertretung die Neubesetzung der Fachausschüsse wie folgt:

Im Bau- und Konversionsausschuss ersetzt B Christoph Besser B Reinhard Kiske. Im Finanzausschuss ersetzt B'in Andrea Notzeblum B René Strube. Im

Wege-, Werk- und Umweltausschuss ersetzt B Reinhard Kiske B'in Andrea A01.3.1
Notzeblum.

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 8 – Nachwahl einer Vertretung für den Amtsausschuss

Beratungsinhalt:

Bearbeitet
durch:

GV Jan Ole Notzeblum verliert den Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2023.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt GV Michael Gohl als persönliche Stellvertretung A01.3.1
für GV Jan Ole Notzeblum in den Amtsausschuss.

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 9 - Wahl zur Anpassung der globalen Poolstellvertretungen der Fraktionen

Beratungsinhalt:

Bearbeitet
durch:

Bm Hartmut König verweist auf die vorgelegten Anträge der Fraktionen auf
Anpassung der globalen Poolstellvertretungen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die globalen Poolvertretungen der A01.3.1
Fraktionen gemäß der vorgelegten Anträge.

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung der Landesunterkunft in der Gemeinde Boostedt

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm verliert Sachverhalt wie folgt:

Die Fortführung der Landesunterkunft in der Gemeinde über das Jahr 2024
hinaus wurde im Nachgang der Einwohnerversammlung am 21.11.2023 in einer
interfraktionellen Sitzung thematisiert. Nachdem sich auf der
Einwohnerversammlung ein Stimmungsbild über den Fortbestand der
Erstaufnahmeeinrichtung gemacht werden konnte, haben im Nachgang die
Gespräche in der interfraktionellen Sitzung stattgefunden. Innerhalb der
Fraktionen besteht Konsens, die Landesunterkunft in der Gemeinde weiterhin
durch das Land betreiben zu lassen, jedoch zu anderen Konditionen als der
aktuelle Stand sie hergibt. Zudem wurde über weitere Maßnahmen gesprochen,
die mit dem Land ausgehandelt werden sollten. Die Verhandlungen mit dem Land
sollen seitens der Gemeinde durch den Bürgermeister und die Amtsverwaltung
geführt werden. Die Gemeindevertreter*innen sind über die Ergebnisse und
Zwischenstände der Gespräche in Kenntnis zu setzen.

GV Wolfgang Brückner trägt für die UWB-Fraktion vor, dass diese wünscht,
konkrete Belegungszahlen als Verhandlungsgrundlage in dem Beschluss
festzulegen.

GV Gernot Haase entgegnet, dass fraktionsübergreifend Einigkeit darüber
besteht, die Belegungszahlen zu reduzieren.

GV Michael Feldmann ergänzt, dass gemeinschaftlich der Wunsch bestand, offen
in die Verhandlungen zu gehen.

Bm Hartmut König bedauert, dass hier nicht im Vorfeld der Gemeindevertreterversammlung ergänzende Gespräche auf Wunsch der UWB geführt wurden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister und die Verwaltung mit dem Land in Verhandlungen zu treten, um die Landesunterkunft gegebenenfalls auch über das Jahr 2024 hinaus zu betreiben. Über die Zwischenergebnisse ist die GV nach den Verhandlungsrunden laufend zu unterrichten.

A02.1.1.
Bm

Abstimmungsergebnis: dafür: **18** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand der Justizschule in Boostedt

Beratungsinhalt:

Bearbeitet durch:

Bm Hartmut König verliest den Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2023. GV Jan Ole Notzeblum entgegnet für die SPD-Fraktion, es sei zuerst eine schriftliche Willenserklärung der Justizministerin als Basis für die weitere Planung einzuholen. Hierbei verweist er auf den zu planenden Neubau des Sportparks. Es wird eine Sicherheit benötigt, dass das Land, gerade auch im Hinblick auf die aktuelle Haushaltslage, an dem Neubau der Justizvollzugsschule festhält.

Bm Hartmut König erklärt, das Ministerium ist auf ihn zukommen und möchte ein Signal, dass die Gemeinde auf das Gelände zur Eigennutzung verzichten.

Es schließt sich eine konstruktive Diskussion an. Die UWB-Fraktion stellt den Antrag, sich zur Beratung zurückzuziehen. Bm Hartmut König gibt diesem statt. Die Sitzung wird unterbrochen.

Nach Abschluss der Beratungen zieht die CDU-Fraktion ihren Antrag zurück. Dieser ist neu zu formulieren.

GV Jan Ole Notzeblum stellt für die SPD-Fraktion einen überarbeiteten Antrag. Dieser wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Bearbeitet durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bürgermeister dazu aufgefordert wird, beim Justizministerium eine schriftliche Zusage zum Fortbestand und Ausbau der Justizvollzugsschule (inkl. angestrebtem Zeitplan) vom Ministerium einzuholen.

1. Bm

Die Gemeinde erklärt ihr Einverständnis mit dem Fortbestand und dem Ausbau der Justizvollzugsschule und bietet dem Land in dieser Sache eine konstruktive Zusammenarbeit an. Die Gemeinde verzichtet damit auf die Eigennutzung der genannten Fläche.

2. A02.1.1

3. A02.1.2

Abstimmungsergebnis: dafür: **18** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 12 - 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „nördlich der Grundstücke Stückenredder 1 und 3, südlich der Grundstücke Neumünsterstraße 107 und 109, westlich der K 111 und östlich der AKN“ – Abwägung eingegangener Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König verweist auf die Beratungen hierzu in der Sitzung des Bau- und Konversionsausschusses vom 09.10.2023.

Amtsmitarbeiterin Kaja Paffendorf ergänzt: Mit dem Satzungsbeschluss und der anschließenden Bekanntgabe des Bebauungsplanes wird dieser Bebauungsplan in den nächsten Wochen in Kraft treten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wie folgt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit dem im Abwägungsprotokoll ersichtlichen Ergebnis geprüft.

A02.4.1

Das Büro B2K aus Kiel wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 für das Gebiet „nördlich der Grundstücke Stückenredder 1 und 3, südlich der Grundstücke Neumünsterstraße 107 und 109, westlich der K 111 und östlich der AKN“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse www.boostedt.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 13 - 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“ PV-Freiflächenanlage– Erweiterung des Geltungsbereiches

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsmitarbeiterin Kaja Paffendorf erklärt, in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2023 gab es Unstimmigkeiten, über welchen Bereich es abzustimmen gilt. Der Beschluss wurde nicht richtig gefasst. Es gilt, den gesamten Bereich zu beschließen. Dies beinhaltet alle farblich gekennzeichneten Bereiche. Mit diesem Beschluss vergrößert sich der Geltungsbereich des bestehenden B-Planes. Das Planungsbüro kann mit der Planung beginnen und eine Änderung des B- und F Planes aufstellen.

GV Erik Clausen fragt, warum diese Flächen, die als ertragsreich gelten, mit Photovoltaik übergeplant werden. Amtsmitarbeiterin Kaja Paffendorf gibt zu bedenken, dass die benannten Flächen nicht nur mit Photovoltaik versehen werden sollen, es sich auch um Ausgleichsflächen handelt.

Auf Anmerkung der UWB-Fraktion, es bestehe der Wunsch, sich gemeinsam mit Frau Berges eine bereits bestehende, von ihr geplante, Anlage ansehen, erwidert Bauausschussvorsitzender GV Joachim Siercks, Frau Berges habe ihm in einem Telefonat signalisiert eine solche Begehung sei für 2024 geplant, dann aber mit allen Fraktionen, nicht mit Einzelnen. Weiter fügt er hinzu, dass Frau Berges in der Sitzung des Bau- und Konversionsausschusses am 09.10.2023 den Vorgang umfassend erklärt und auch Fragen der Bürger*inne beantwortet hat. Daraufhin hat der Bau- und Konversionsausschuss der Gemeindevertretung empfohlen, den Geltungsbereich zu erweitern.

A02.4.1

Amtsmitarbeiterin Kaja gibt zu bedenken, dies sei erst der Beginn des Verfahrens. Sollten sich im Laufe des langfristigen Verfahrens Unstimmigkeiten zur PF-Freiflächenplanung ergeben, gibt es noch vielfältige Möglichkeiten dagegen zu stimmen. Heute sollte aber den Vorhabenträgern auch ein Signal gesendet werden. Das Verfahren zieht sich bereits seit zwei Jahren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:

Der Geltungsbereich der am 24.03.2022 gefassten 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“, ist entsprechend dem Lageplan vom 15.08.2022 der Bestandteil dieses Beschlusses ist, anzupassen. Die Gebietsbezeichnung der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes ändert sich wie folgt: „Solarpark westlich und östlich der Bahnlinie AKN, südlich des Stückenredders, nördlich des Bissenbrooks der Gemeinde Großenaspe“

Die Anpassung des Geltungsbereiches ist ortsüblich bekannt zu machen

Abstimmungsergebnis: dafür: 11 dagegen: 6 Enthaltungen: 1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war GV Tim Böckenhauer von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14 - Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 52 der Gemeinde Boostedt für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“ – Erweiterung des Geltungsbereiches

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König verweist auf den Sachverhalt zu TOP 13.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:
Der Geltungsbereich des am 24.03.2022 gefassten vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 52 für das Gebiet „westlich der Bahnlinie AKN, südlich der Firma Pilzecker Maschinenbau, umgeben von landwirtschaftlich genutzten Flächen für die Flurstücke 7/1, 8/1, 28/1, 97/31 und 53/1, Flur 14, Gemarkung Boostedt“ ist entsprechend dem Lageplan vom 15.08.2023, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, anzupassen. Die Gebietsbezeichnung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 52 ändert sich wie folgt: „Solarpark westlich und östlich der Bahnlinie AKN, südlich des Stückenredders, nördlich des Bissenbrooks der Gemeinde Großenaspe in 5 Teilgebieten“
Die Anpassung des Geltungsbereiches ist ortsüblich bekannt zu machen.

A02.4.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **6** Enthaltungen: **1**

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war GV Tim Böckenhauer von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 15 - Auftragsvergabe Brunnensanierung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König verweist auf die Beratungen in der Sitzung des Wege-, Werk- und Umweltausschusses am 06.11.2023.
Die Gemeinde Boostedt hat im Haushalt 2023 35.000 € für die Brunnensanierung bereitgestellt. Es wurden vier Firmen zur Auftragsabgabe aufgefordert, wovon drei Firmen ein Angebot abgaben:
(jeweils brutto)

1. Walter Fiedler GmbH & Co. KG, Preetz	26.486,19 €
2. NORD Bohr und Brunnenbau GmbH, Hamburg	30.675,23 €
3. Paasch Rohrleitungsbau GmbH & Co. KG, Damendorf (verspätet abgegeben)	29.207,72 €

Alle Bieter sind dem Vorlagenersteller als geeignet bekannt.

Beschluss:

A02.6.2

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Walter Fiedler GmbH & Co. KG, zum Angebotspreis in Höhe von 26.486,19 € (brutto) für die Sanierung des Brunnen 6 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 16 - Beratung und ggf. Beschlussfassung über Wärmeplanung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König verweist auf die Beratungen in der Sitzung des Wege-, Werk- und Umweltausschusses am 06.11.2023. Amtsmitarbeiterin Kaja Paffendorf ergänzt, dass die Auftragsvergabe bereits durch den Bm erteilt werden konnte. Aktuell werde auf den Förderbescheid gewartet, damit die Lenkungsgruppe weiter dazu tagen kann.

TOP 17 - Beratung und Beschlussfassung über die Höhe des Erfrischungsgeldes für Wahlhelfer*innen

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Hartmut König berichtet, bei der vergangenen Kommunalwahl dieses Jahr wurde in fünf Gemeinden den Wahlhelfern auf Grundlage der Entschädigungssatzungen 35,00 Euro an Erfrischungsgeld ausgezahlt, während Wahlhelfer in der Gemeinde Boostedt 100,00 Euro Erfrischungsgeld erhalten haben. Dies hat sich unter den Wahlhelfern rasch verbreitet und hat allerorts für Unmut bei den ehrenamtlich tätigen Bürger*innen gesorgt. Bei den Rückmeldebögen zur Wahl war diese Thematik, der mit Abstand am Häufigsten genannte Kritikpunkt. Um das ehrenamtliche Engagement auch in Zukunft durch Wertschätzung zu erhalten und eine Gleichbehandlung aller Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zu ermöglichen, wird verwaltungsseitig daher dringend empfohlen, die Entschädigung der Wahlhelfer in allen Gemeinden gleich zu regeln.

Auf der Sitzung des Amtsausschusses am 12.10.2023 haben sich die Vertreter der Gemeinden darauf geeinigt, dass die Entschädigung für Wahlhelfer in allen amtsangehörigen Gemeinden 70,00 Euro betragen sollte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Höhe des Erfrischungsgeldes für Wahlhelfer in der Entschädigungssatzung auf 70,00 € anzupassen.

A03.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **19** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 18 - Einwohnerfragezeit – Teil II

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Ein Bürger bemängelt, er hätte sich heute im Rahmen der Vertragsverhandlungen mit der Landesregierung eine Benennung von den von der Gemeinde geforderten Belegungszahlen gewünscht. Er fragt ob es Zielvorgaben des Bürgermeisters gibt. Bm Hartmut König entgegnet, es sollen offene Gespräche mit dem Sozialministerium geführt werden, daher werden keine Belegungszahlen genannt. Es gibt aber sehr wohl eine Zielvorstellung in der Gemeindevertretung. Die Planung ist auch, den Neubau der Justizvollzugsschule voranzutreiben um auch dadurch die Container weg zu bekommen und damit auch die Belegungszahlen zu reduzieren.

Bürger Michael Hanisch meint, dass auch die Wegnahme der Container nicht zu einer Reduzierung der Belegungszahlen führen würde, da allein in den vorhandenen festen Gebäuden 1.700 Personen unterzubringen sind. Bm Hartmut König stellt klar, dass dies so nicht stimmt. GV Martin Zimmer entgegnet, er habe diese Zahl seinerzeit in einer Gesprächsrunde gehört und so an Herrn Hanisch weitergegeben. Er kennt die örtlichen Gegebenheiten und sieht dies als realistisch an. Bm Hartmut König antwortet, dass die Gebäude nicht nur als Unterkünfte

genutzt werden. In diesen befinden sich auch die Ministerien und die Justizvollzugsschule.

Bürgerin Holtmann fragt warum wieder ein Vertrag angestrebt wird. Der bestehende Vertrag wurde in der Vergangenheit auch bei veränderten Flüchtlingszuströmen ausgesetzt. Bm Hartmut König verweist darauf, dass die Gemeindevertretung im Zuge des Ukrainekrieges zugestimmt hatte, den Vertrag auszusetzen. Dies geschah nicht willkürlich. Weiter sollte auch gesehen werden, dass die Landesregierung kontinuierlich neue Standorte aufbaut. Auch dadurch konnte die Belegung in Boostedt auf aktuell 1.800 Bewohner*innen reduziert werden.

Eine Bürgerin fragt mit wie vielen Flüchtlingen zu rechnen ist. Bm Hartmut König verweist hier auch auf die bereits genannten anstehenden Verhandlungen mit der Landesregierung.

Bürgerin Brigitte Gattermann, die sich seit 2015 ehrenamtlich in der Landesunterkunft engagiert, lädt alle besorgten Bürger*innen ein, sich die Gegebenheiten in der Landesunterkunft einmal anzusehen, um sich ein besseres Bild zu verschaffen. Das Konzept in der Landesunterkunft funktioniere und die Flüchtlinge seien dankbar für die Hilfe sind, die sie hier erfahren.

TOP 19 - Anfragen, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es gibt keine Wortmeldungen.

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit um 21.11 Uhr ausgeschlossen. Der Inhalt der Beratungen zu

TOP 20 – Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 50 „GeLoPark Boostedt – Bauabschnitt II“

TOP 21 – Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes

ist dem nichtöffentlichen Teil des Protokolls zu entnehmen.

TOP 22 - Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 21.24 Uhr gibt Bm Hartmut König bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung, dem Abschluss eines städtebaulicher Vertrag zugestimmt werden konnte.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.25 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführerin